



Name Schüler\*innen: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Klassenlehrkräfte: \_\_\_\_\_

## **Verbindliche Vorgaben für die Durchführung des Unterrichts an der MFS**

*Der Unterricht kann nur auf der Basis der Einhaltung strenger Hygiene- und Sicherheitsregeln stattfinden. Folgende Vorgaben sind von den Eltern/ Erziehungsberechtigten und von den Schülerinnen und den Schülern einzuhalten:*

- Im Falle einer Medikation ist die Einnahme von Tabletten erforderlich, um am Unterricht teilnehmen zu können.
- Die Schülerinnen und Schüler kommen nur zur Schule, wenn sie gesund sind.
- Bei Schnupfen verbleiben die Schülerinnen und Schüler 24 Stunden zuhause und beobachten, ob weitere Symptome hinzukommen.
- Bei der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln ist das Tragen eines Nase-Mund-Schutzes erforderlich.
- In der Schule wird stets ein Mundschutz getragen (Schulgebäude, Klasse, Fachräume, Flure, Schulhof, etc.)
- Die Schülerinnen und Schüler gehen von der Haltestelle direkt und ohne Umwege zur Schule und in den Klassenraum. Nach dem Unterricht gehen sie sofort zur Haltestelle und fahren nach Hause.
- Der Nase-Mund-Schutz wird ausschließlich in die eigene Tasche gepackt.
- Die Schülerinnen und Schüler müssen pünktlich zu deren Unterrichtsbeginn kommen. Die Schülerinnen und Schüler erhalten nur in Begleitung eines Mitarbeiters der MFS den Zugang in das Schulgebäude.
- In der Schule und auf dem Schulhof müssen sich die Schülerinnen und Schüler an die Abstandsregel von mindestens 1,5 Metern halten.
- Die Sitzplätze werden den Schülerinnen und Schülern von den Lehrkräften zugewiesen. Diese Sitzplätze sind verbindlich und während der gesamten Zeit zu nutzen.
- Die Schülerinnen und Schüler achten darauf, in die Ellbeuge zu husten oder zu niesen.
- Arbeitsmaterialien (Stifte, Hefte, usw.) müssen mitgebracht werden, sie können nicht entliehen werden. Schülerinnen und Schüler, die ohne Arbeitsmaterial in der Schule



erscheinen, können nicht am Unterricht teilnehmen.

- Die Schülerinnen und Schüler bringen eigene Getränkeflaschen mit. Jeder benutzt nur seine Trinkflasche.
- Bedarfsgegenstände wie Becher, Trinkflaschen, Löffel, etc. werden nicht von anderen benutzt.
- Lebensmittel werden nicht weitergegeben.
- Die Schülerinnen und Schüler waschen sich regelmäßig und gründlich mit Wasser und Seife 20-30 Sekunden die Hände.
- Die Seife wird angemessen verwendet.
- Die Handtücher werden angemessen verwendet und ausschließlich in den Abwurfbehälter geworfen.
- Der Toilettengang wird in einem Buch dokumentiert.
- Die Schülerinnen und Schüler achten beim Verlassen der Schule auf die Abstandsregelung von 1,5 Metern.
- Die Schülerinnen und Schüler verlassen nach Unterrichtsschluss unmittelbar das Schulgelände.

*Die Schülerinnen und Schüler halten sich an die Anweisungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Mansfeld-Schule. Im Falle dessen, dass eine Schülerin oder ein Schüler die Vorgaben nicht einhält, kann diese Schülerinnen oder dieser Schüler mit sofortiger Wirkung wegen der Gefährdung des Infektionsschutzes vom Unterricht ausgeschlossen werden.*

---

**Hiermit wird meine zur Kenntnisnahme und meine Verbindlichkeit zur Einhaltung der Vorgaben mit meiner Unterschrift dokumentiert.**

**Hiermit bestätige ich zudem, dass wir in den vergangenen 6 Wochen nicht aus einem Risikogebiet (siehe Liste im Anhang) zurückgekommen sind.**

**Falls Sie aus einem Risikogebiet zurückgekommen sind, nehmen Sie bitte unmittelbar Kontakt zur Schulleitung auf (0234 687170).**

Bochum, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Eltern/Erziehungsberechtigte

\_\_\_\_\_  
Schüler\*innen



## **Die Einstufung als Risikogebiet erfolgt nach gemeinsamer Analyse und Entscheidung durch das Bundesministerium für Gesundheit, das Auswärtige Amt und das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat.**

Unten aufgeführte Staaten werden aktuell als Gebiete, in denen ein erhöhtes Risiko für eine Infektion mit SARS-CoV-2 besteht, ausgewiesen. In Klammern ist aufgeführt, seit wann das Gebiet als Risikogebiet gilt.

- Afghanistan (seit 15.Juni)
- Ägypten (seit 15.Juni)
- Albanien (seit 15.Juni)
- Algerien (seit 15.Juni)
- Angola (seit 15.Juni)
- Antigua und Barbuda (seit 17.Juni)
- Äquatorialguinea (seit 15.Juni)
- Argentinien (seit 15.Juni)
- Armenien (seit 15.Juni)
- Aserbaidshon (seit 15.Juni)
- Äthiopien (seit 15.Juni)
- Australien – der folgenden Bundesstaat gilt derzeit als Risikogebiet (seit 7.August):
  - Victoria
- Bahamas (seit 15.Juni)
- Bahrain (seit 15.Juni)
- Bangladesch (seit 15.Juni)
- Barbados (seit 15.Juni)
- Belarus (seit 15.Juni)
- Belgien – die folgende Provinz gilt derzeit als Risikogebiet (seit 5.August):
  - Antwerpen
- Belize (seit 15.Juni)
- Benin (seit 15.Juni)
- Bhutan (seit 15.Juni)
- Bolivien (seit 15.Juni)
- Bosnien und Herzegowina (seit 15.Juni)
- Brasilien (seit 15.Juni)
- Bulgarien – die folgenden die Verwaltungsbezirke („Oblasten“) gelten derzeit als Risikogebiete (seit 7.August):
  - Blagoevgrad
  - Dobrich
  - Varna
- Burkina Faso (seit 15.Juni)
- Burundi (seit 15.Juni)
- Cabo Verde (seit 3.Juli)
- Chile (seit 15.Juni)
- Costa Rica (seit 15.Juni)
- Côte d'Ivoire (seit 15.Juni)
- Dominica (seit 17.Juni)



- Dominikanische Republik (seit 15.Juni)
- Dschibuti (seit 15.Juni)
- Ecuador (seit 15.Juni)
- El Salvador (seit 15.Juni)
- Eritrea (seit 15.Juni)
- Eswatini (seit 15.Juni)
- Gabun (seit 15.Juni)
- Gambia (seit 15.Juni)
- Ghana (seit 15.Juni)
- Grenada (seit 17.Juni)
- Guatemala (seit 15.Juni)
- Guinea (seit 15.Juni)
- Guinea Bissau (seit 15.Juni)
- Guyana (seit 15.Juni)
- Haiti (seit 15.Juni)
- Honduras (seit 15.Juni)
- Indien (seit 15.Juni)
- Indonesien (seit 15.Juni)
- Irak (seit 15.Juni)
- Iran (seit 15.Juni)
- Israel (seit 3.Juli)
- Jamaika (seit 15.Juni)
- Jemen (seit 15.Juni)
- Kamerun (seit 15.Juni)
- Kasachstan (seit 15.Juni)
- Katar (seit 15.Juni)
- Kenia (seit 15.Juni)
- Kirgisistan (seit 15.Juni)
- Kolumbien (seit 15.Juni)
- Komoren (seit 15.Juni)
- Kongo DR (seit 15.Juni)
- Kongo Rep (seit 15.Juni)
- Korea (Volksrepublik) (seit 15.Juni)
- Kosovo (seit 15.Juni)
- Kuba (seit 15.Juni)
- Kuwait (seit 15.Juni)
- Lesotho (seit 15.Juni)
- Libanon (seit 15.Juni)
- Liberia (seit 15.Juni)
- Libyen (seit 15.Juni)
- Luxemburg (seit 14.Juli)
- Madagaskar (seit 15.Juni)
- Malawi (seit 15.Juni)
- Malediven (seit 17.Juli)
- Mali (seit 15.Juni)
- Marokko (seit 15.Juni)



- Mauretanien (seit 15.Juni)
- Mexiko (seit 15.Juni)
- Mongolei (seit 15.Juni)
- Montenegro (seit 15.Juni)
- Mosambik (seit 15.Juni)
- Namibia (seit 15.Juni)
- Nepal (seit 15.Juni)
- Nicaragua (seit 15.Juni)
- Niger (seit 15.Juni)
- Nigeria (seit 15.Juni)
- Nordmazedonien (seit 15.Juni)
- Oman (seit 15.Juni)
- Pakistan (seit 15.Juni)
- Palästinensische Gebiete (seit 3.Juli)
- Panama (seit 15.Juni)
- Papua-Neuguinea (seit 17.Juni)
- Paraguay (seit 15.Juni)
- Peru (seit 15.Juni)
- Philippinen (seit 15.Juni)
- Republik Moldau (seit 15.Juni)
- Rumänien – die folgenden die Gebiete („Kreise“) gelten derzeit als Risikogebiete (seit 7.August):
  - Argeş
  - Bihor
  - Buzău
  - Neamt
  - Ialomita
  - Mehedinti
  - Timis
- Russische Föderation (seit 15.Juni)
- Saint Kitts und Nevis (seit 16.Juni)
- Saint Lucia (seit 15.Juni)
- Saint Vincent and the Grenadines (seit 16.Juni)
- Sambia (seit 15.Juni)
- São Tomé und Príncipe (seit 16.Juni)
- Saudi Arabien (seit 15.Juni)
- Senegal (seit 15.Juni)
- Serbien (seit 15.Juni)
- Seychellen (seit 17.Juli)
- Sierra Leone (seit 15.Juni)
- Simbabwe (seit 15.Juni)
- Somalia (seit 15.Juni)
- Spanien - folgende autonome Gemeinschaften gelten derzeit als Risikogebiete (seit 31.Juli):
  - Aragón
  - Katalonien



- Navarra
- Sri Lanka (seit 15.Juni)
- Südafrika (seit 15.Juni)
- Sudan (seit 15.Juni)
- Südsudan (seit 15.Juni)
- Surinam (seit 15.Juni)
- Syrische Arabische Republik (seit 15.Juni)
- Tadschikistan (seit 15.Juni)
- Tansania (seit 15.Juni)
- Timor Leste (Osttimor) (seit 17.Juni)
- Togo (seit 15.Juni)
- Trinidad Tobago (seit 15.Juni)
- Tschad (seit 15.Juni)
- Türkei (seit 15.Juni)
- Turkmenistan (seit 17.Juni)
- Ukraine (seit 15.Juni)
- USA (seit 3.Juli gesamte USA)
- Usbekistan (seit 15.Juni)
- Venezuela (seit 15.Juni)
- Zentralafrikanische Republik (seit 15.Juni)

**Folgende Gebiete waren zu einem beliebigen Zeitpunkt in den vergangenen 14 Tagen Risikogebiete, sind derzeit jedoch KEINE mehr (Zeitraum in dem Gebiet als Risikogebiet galt): Ruanda (1.Juli 2020 – 31. Juli 2020), Uganda (15. Juni 2020 – 31. Juli 2020), Vereinigte Arabische Emirate (15. Juni 2020 – 31. Juli 2020).**

**Quelle:**

[https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Risikogebiete\\_neu.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html) (2020-08-11; 10:03 Uhr)